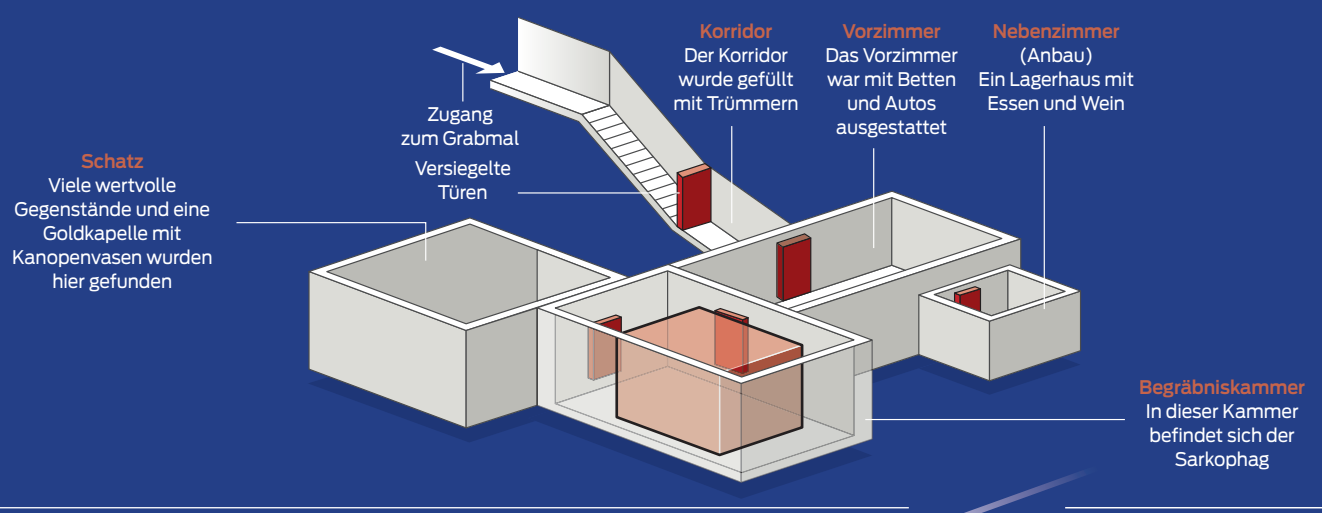
Das Grabmal des jungen Königs

The tomb of the Boy King

DAS GRAB KV62

Der Name kommt von der 62. Entdeckung, welche in diesem Tal jemals gemacht worden ist. Das Grabmal enthielt eine Schatztruhe mit 5.398 Objekten mit unterschiedlichen Werten.

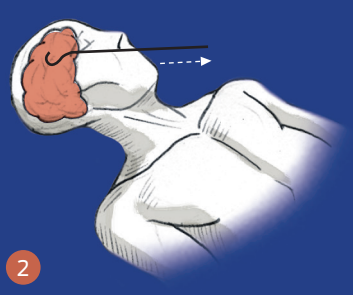


MUMIFIZIERUNG

Das Begräbnisritual wurde von Priestern durchgeführt.
Die Methode variierte je nach der sozialen Schicht des Verstorbenen.

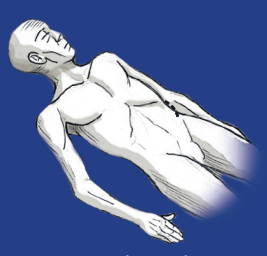
1

Das Gehirn wird mit einem Eisenhaken entfernt, der durch die Nase eingeführt wird.

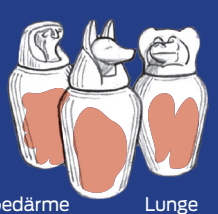


2

Durch einen Einschnitt in der Flanke werden die Eingeweide entfernt.



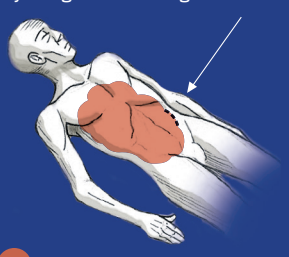
Die Eingeweide werden in Gefäße, sogenannte Kanopengefäße, aufbewahrt.



Gedärme Lunge Magen

3

Der Leichnam wird mit gemahlener Myrrhe gefüllt und zugenäht.



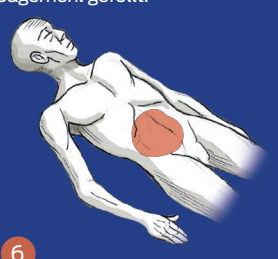
4

Danach kommt der Leichnam für 70 Tage in einem Behälter mit Natron (Natriumkarbonat) aufbewahrt.



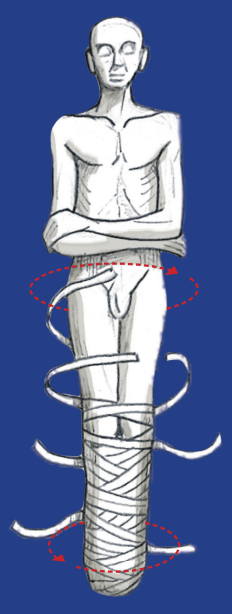
5

Anschließend wird der Körper gewaschen und der Bauch mit Sägemehl gefüllt.

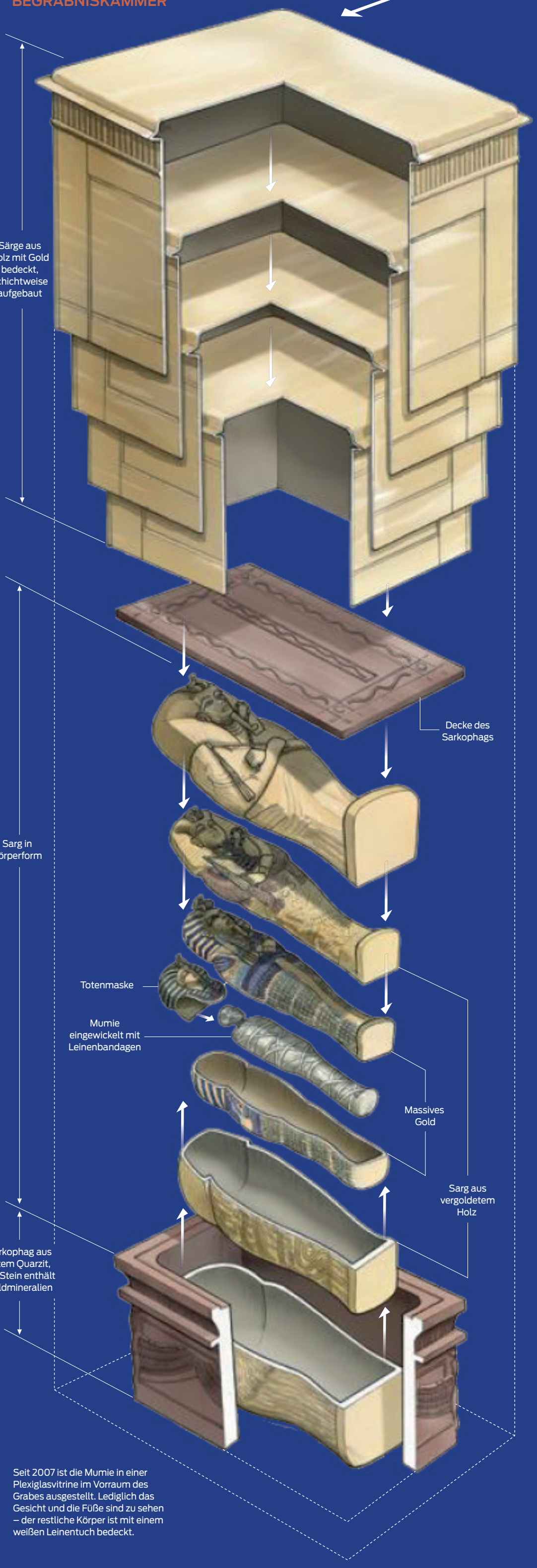


6

Die Gliedmaßen werden mit Harz impregnierten Leinenbinden fest eingebunden.



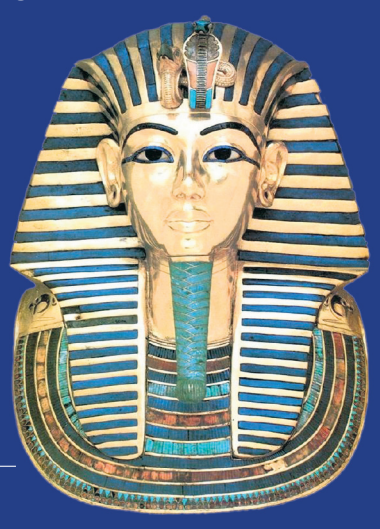
BEGRÄBNISKAMMER



Seit 2007 ist die Mumie in einer Plexiglasvitrine im Vorraum des Grabes ausgestellt. Lediglich das Gesicht und die Füße sind zu sehen – der restliche Körper ist mit einem weißen Leinentuch bedeckt.

DIE GOLDENE MASKE

Die Maske stellt das idealsierte Gesicht des Tutanchamun dar – auch bezeichnet als „das lebendige Abbild von Amun". Die Maske wurde auf das Gesicht des Pharaos gesetzt. Sie diente auch als Schutz der Mumie und wiegt insgesamt 11 Kilogramm.



Halskette aus Gold und Halbedelsteinen.

Nemes – Kopftuch der Pharaonen
Kopfschmuck aus massivem Gold und Glaspaste.



Die Maske wurde auf dem Gesicht der Mumie gesetzt.



DIE NACKTE MUMIE

Anhand von DNA-Studien und CT-Scans wurden seine anthropometrischen Maße und die Todesursache ermittelt.

